Preußische Gesetzsammlung

Mr. 23. —

(Nr. 11287.) Berordnung wegen Einberufung der beiden Häuser des Landtags. Bom 4. Juni 1913.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen x., verordnen gemäß Artikel 51 der Verfassungsurkunde vom 31. Januar 1850 auf den Antrag des Staatsminiskeriums, was folgt:

Die beiden Häuser des Landtags der Monarchie, das Herrenhaus und das Haus der Abgeordneten, werden auf den 12. Juni 1913 in Unsere Hauptund Residenzstadt Berlin zusammenberusen.

Das Staatsministerium wird mit der Ausführung dieser Verordnung beauftragt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Geldern, den 4. Juni 1913.

(L. S.)

Wilhelm.

v. Bethmann Hollweg. v. Tirpit. Delbrück. Befeler. v. Breitenbach. Sydow. v. Trott zu Solz. v. Heeringen. v. Dallwit. Lente.

Prenkische Geseksammung

Mr. 23.

Martil287.) Armerkaung wegen Cluberufungs bes beiden Haufer best Laidings i Pom er genabaret sist Junicalist com aberrete meint derne deren derne der

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen n.

verordnen gemäg Artifel 51 der Verfassurfungenrinne vom 31 Januar 1850 auf

The beloen Handles des Landlags der Monarche, das Herrenbaus und das Kaus der Abgeschneten, werden auf den 12. Jum 1913 in Unfere Haugtund Reidenzstadt Berlin zufammenberufen.

Das Staatsministerium wird mit der Nusführung dieser Vererdnung de

auftragt.

. defamblich inner Ansere. Sörbstelgenbandiger Anteckhille und beigebrichen Königlichen Inserel

Gegeben Geldern dem 4. Juni 1913.

L. S.) Wilbel

vo Breitenbach, Sodow, v. Trott zu Golz, v. Heeringen

neglis in Salle a B autgeory. Of person

de Matifikationsurvierber Asthackunden ba

So geschehen in zurifricher Austrichung.

Smile & S., den 12 Jedrum 1913

Gefehlammfung 1913. (98: 11287.)

Ausgegeben ju Berlin ben 4. Juni 1913.